

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

24.10.1918 - Alexander Zinn: Gewitter.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867



19

Donnerstag, den 24. Oktober 1918.

Neuheit! Zum ersten Male: Neuheit!

Gewitter.

Schauspiel in 3 Akten von Alexander Zinn.

Leiter der Aufführung: Spielleiter **Walter Jooss**.

Personen:

Professor Max Birk, Architekt	Ludwig Lindloff.
Dr. Adolf Birk, sein Sohn	Lothar Bähring.
Agnes Hein	Charlotte Krulle.
Bergmann, Assistent bei Birk	Kurt Lehre.
Franziska Melchior	Frieda Regnalb.
Siegel, Bauunternehmer	Rolf Salberg.
Meyer, Zeichner bei Birk	Willi Western.
Kolbe, Bürodiener	Eduard Wendt.

Der erste Akt spielt am 18. März, der zweite Akt am 1. Juli, der dritte Akt im September.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Die vollständig neue Dekoration wurde in den Werkstätten des Theaters von Herrn Maschinenmeister Karl Kaiser entworfen und ausgeführt.

Kassenpreise einschließlich Garderobeabgabe:

Fremdenloge I. Rang	} 5 M 70 S.	Mittelpfad II. Rang	3 M 20 S.
Proszeniumsloge I. Rang		Loge II. Rang	2 " 40 "
Logensitz I. Rang	4 " 80 "	Parterresitz	2 " 40 "
Parlett {	1. bis 7. Reihe	Amphitheater	1 " 30 "
	8. bis 10. Reihe	Galerie	— " 70 "

Preise der Jugendkartenhefte: Proszeniumsloge M 52.80, Logen I. Rang und I. Parlett M 44.40, II. Parlett M 33.60, Mittelpfad II. Rang M 30.00, Logen II. Rang und Parterre M 21.60, Amphitheater M 12.00, Galerie M 7.20.

Kassenöffnung 6³/₄ Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Tagesverkauf von 10 bis 1 Uhr vormittags.

Sonnabend, den 26. Oktober 1918. Freiplätze haben keine Gültigkeit. Gastspiel des Herrn Paul Hagemann vom königlichen Theater in Hannover. **Peer Gynt**. Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Henrik Ibsen. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Dietrich Eckart. Musik von Eddard Grieg. Anfang 6¹/₂ Uhr.

Vorverkauf mit 20 S Aufschlag an Wochentagen nur vormittags von 10 bis 1 Uhr. Schriftliche oder mündliche Vorbestellung eines Platzes unterliegt einer Vormerkgebühr von 50 S; erstere ist zur Vermeidung von Nachteilen nur an die Großherzogliche Theaterkasse zu richten.

Zeichnet Kriegsanleihe!

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.